

Theater in Oldenburg.

Neunte Vorstellung in der zehnten Serie.

Sonntag, den 2. April 1871.

Papst Sixtus der Fünfte.

Tragödie in fünf Aufzügen von Julius Minding.

Für die deutsche Bühne bearbeitet von Clemens Rainer und August Becker.

Personen:

Felix Peretti, Cardinal Montalto, nachmals Papst Sixtus V.	Herr Koeth.
Antonio Mariana, Herr von Mirandola	Herr Bergmann.
Mathilde, Gräfin von Castelferro	Fräul. Zabel.
Franz von Toledo, Cardinal, General der Jesuiten	Herr Moltke.
Thomas Morosini, Geheimschreiber der Jesuiten	A. Becker.
Farnese,	Herr Berninger.
Buoncampagno,	Herr Großer.
Medicis,	Herr Voges.
Alexandrini,	Herr Haas.
Ein Kaplan	Herr Schröder.
Galileo Galilei	Herr Müller.
Andreas,	Herr Blum.
Ercole,	Herr Schwarzmüller.
Pietro,	Herr Lanz.
Ein Schirre	Herr Grube.
Jacopo,	Herr Dietrich.
Matteo,	Herr Grünberg.
Erster	Herr Woisch.
Zweiter	Herr Gerlach.
Dritter	Herr Fricke.
Eine Bürgerin	Frau Benda.
Ein Diener Montalto's	Fräul. Kessler.
Ein Bote (junger Mönch)	Fräul. Reinhardt.
Ein Diener Morosini's	Herr Voges.
Ein anderer Bote (Laie)	Herr Schulz.
Ein Cardinal.	
Cardinäle. Bischöfe. Diakonen. Mönche. Volk. Bürger. Bürgerinnen. Hohe und niedere Geistlichkeit.	
Chorknaben. Kirchendiener. Schweizergardisten.	



Decorationen von Herrn Hoftheatermaler Presuhn:

Im ersten Akt: Gemach Mathildens mit dem Ausblick auf Rom.

Im dritten Akt: Ansicht der Engelsburg und der Engelsbrücke.

Im fünften Akt: Terrasse mit dem Blick auf Rom und die Peterskirche.

Die Abonnements-Billets für die **elfte Serie** können am Dienstag, den 4. April, Morgens von 11—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr im Theater-Bureau, Staustr. No. 16, in Empfang genommen werden. — Zugleich werden die geehrten Abonnenten ersucht, die nichtbenutzten Billets zehnter Serie gest. daselbst wieder abgeben zu lassen.

Kassen-Preise wie gewöhnlich.



Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang 6¹/₂ Uhr.



Ende 10 Uhr.